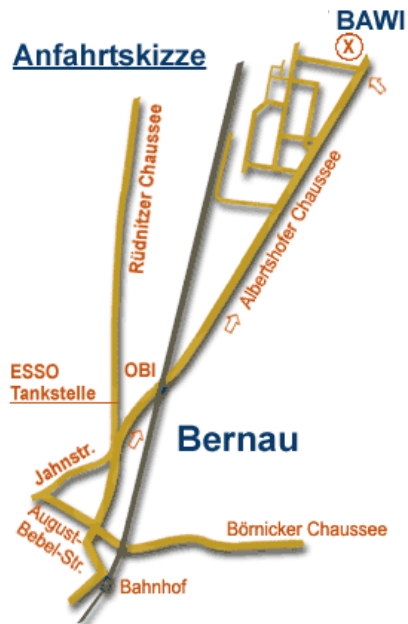




Nehmen Sie Kontakt auf:

Barnimer Akademie für Wirtschaft und Informatik GmbH
- als gemeinnützig anerkannt -
Albertshofer Chaussee 22 b
16321 Bernau (bei Berlin)

Telefon: +49 33 38 / 70 30
Fax: +49 33 38 / 70 31 20
E-Mail: sekretariat@bawi-bernaue.de
Internet: www.bawi-bernaue.de



Berufsfachschule für Technik und Wirtschaft der BAWI GmbH
Heinrich-Heine-Straße 15
10179 Berlin

Telefon: +49 (0)30 27593888
Fax: +49 (0)30 27593889
E-Mail: berlin@bawi-bernaue.de
Internet: www.bawi-bernaue.de



Staatlich geprüfte/r Sozialassistent/-in

zweijährige vollzeitschulische Ausbildung



Ausbildungsbeginn:
jeweils zum Beginn des Schuljahres im Land Berlin

Berufsfachschule für Technik und Wirtschaft
Schul-Nr. 01P12 – anerkannte Ersatzschule
Heinrich-Heine-Straße 15, 10179 Berlin
www.berlin@bawi-bernaue.de



BERUFSFACHSCHULE für Wirtschaft und Technik der BAWI GmbH

anerkannte Ersatzschule – Schul-Nr. 01P12

Staatlich geprüfte/r Sozialassistent/in

Was ist Ihr künftiges Tätigkeitsfeld?

Sozialassistenten/innen finden Ihr Tätigkeitsbereich in der Familien-, Heilerziehungs- und Kinderpflege, wo sie hilfsbedürftige Personen betreuen, unterstützen und fördern.

Sie arbeiten in betreuten Wohnheimen für Menschen jeder Altersklasse, in Kindergärten bzw. im Hort sowie in Einrichtungen zur Betreuung und Pflege behinderter Menschen. Sie sind auch bei ambulanten sozialen Diensten, Familienberatungsstellen, diakonischen Diensten oder Sozialämtern beschäftigt. Die Betreuung von pflegebedürftigen Personen in Privathaushalten bietet ein weiteres Tätigkeitsfeld.

Wie und wo bewerben?

Schriftliche Bewerbung mit:

- ✓ tabellarischen Lebenslauf und beglaubigte Kopie des Zeugnisses
- ✓ zwei aktuelle Lichtbilder (mit Namen auf der Rückseite)
- ✓ Kopie des Personalausweises

Zugangsvoraussetzungen:

- ✓ mindestens Hauptschulabschluss oder eine gleichwertige Schulbildung
- ✓ gesundheitliche Eignung für die berufliche Tätigkeit in diesem Berufsbild
- ✓ bei Bewerber/innen, die die Volljährigkeit noch nicht erreicht haben, die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten zur Aufnahme in den Bildungsgang (siehe Anmeldeformular)

Kosten / Fördermöglichkeiten

Die Ausbildung ist schulgeldpflichtig und berechtigt zur Beantragung von Schüler-BAföG. Das monatliche Schulgeld beträgt 150,00 € zzgl. Anmelde- und Prüfungsgebühr sowie einer Lernmittelpauschale.

Ausbildungsinhalte:

Berufsübergreifender Lernbereich

- ✓ Deutsch/Kommunikation
- ✓ Fremdsprache (Englisch)
- ✓ Mathematik
- ✓ Wirtschafts- und Sozialkunde
- ✓ Sport / Gesundheitsförderung

Berufsbezogener Lernbereich

- ✓ Beziehungen zu Menschen in verschiedenen Lebensphasen und –situationen aufbauen sowie sozialpädagogische Prozesse erkennen und begleiten
- ✓ Bei der Unterstützung und Pflege von Menschen in verschiedenen Lebensphasen und –situationen assistieren
- ✓ Grundlegende hauswirtschaftliche Kompetenzen erwerben und umsetzen
- ✓ Musisch-kreative Prozesse kennen lernen und in Alltagssituationen anwenden
- ✓ Berufliche Handlungskompetenz und berufliche Identität entwickeln

Praktische Ausbildung / Praxisphasen



Anmeldung für einen zweijährigen Bildungsgang an der Berufsfachschule der BAWI:

Sozialassistent / Sozialassistentin

Schuljahr: 2010/11 2011/12 2012/13

Angaben zur Person

Familiennamen:		Vorname:
Geburtsdatum:		Geburtsort:
Geschlecht: <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich		Geburtsname:
Staatsangehörigkeit:		
Anschrift:		PLZ / Ort
Tel.	Mobil	e-Mail-Adresse

Angaben zum Erziehungsberechtigten für Jugendliche unter 18 Jahre

Name, Vorname der Mutter:	Name, Vorname des Vaters:
Wohnanschrift der Eltern (bei getrenntlebenden der Mutter)	ggf. abweichende Wohnanschrift des Vaters:
telefonisch erreichbar (tagsüber)	Telefonisch erreichbar (tagsüber)
Erziehungsberechtigter, telefonisch erreichbar (falls nicht Vater und/oder Mutter):	

Angaben zum schulischen Vorbildung

höchster Schulabschluss / Reifezeugnis:

Mir ist bekannt, dass für die Aufnahme mindestens die Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) oder eine gleichwertige Ausbildung erforderlich ist und eine Eignungsfeststellung entsprechend den Ausbildungsschwerpunkten stattfindet. Die Aufnahme erfolgt zunächst auf Probe. Die Probezeit beträgt ein halbes Jahr. Die Ausbildung ist schuldgeldpflichtig und berechtigt zur Beantragung von BAföG.

Ort	Datum	Unterschrift des Bewerbers bzw. der Erziehungsberechtigten
-----	-------	------------------------------------------------------------

Hinweis:

Diese Anmeldung ist vorerst beiderseits unverbindlich. Erst nach Prüfung der Zugangsvoraussetzungen sowie mit Unterzeichnung des Ausbildungsvertrages ist die Anmeldung bindend. Die Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Bei Auszubildenden, die die Volljährigkeit zum Zeitpunkt der Anmeldung noch nicht erreicht haben, ist die Unterschrift der Erziehungsberechtigten zu leisten.

Förderung über

- Selbstzahler
- Schüler-BAföG
- Bildungskredit
- BAB
- Sonstiges

Bereits eingereichte Unterlagen – Nicht vom Schüler auszufüllen:

- | | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Tabellarischer Lebenslauf | <input type="checkbox"/> zwei aktuelle Lichtbilder |
| <input type="checkbox"/> Kopie des Personalausweises | <input type="checkbox"/> Ärztliche Bescheinigung |
| <input type="checkbox"/> beglaubigte Kopie des Abschlusszeugnisses (höchster Schulabschluss) | |
| <input type="checkbox"/> beglaubigte Kopie des letzten Halbjahreszeugnisses | |
| <input type="checkbox"/> Eignungsfeststellung am: _____ | |
| <input type="checkbox"/> Unterzeichnung Ausbildungsvertrages am _____ | |

.....

A
N
M
E
L
D
U
N
G



Ärztliches Attest

Zur Vorlage bei an der Berufsfachschule für Wirtschaft und Informatik um einen Ausbildungsplatz als:

Sozialassistent / Sozialassistentin

Hiermit wird bescheinigt, dass bei

Familienname:	Vorname:
Geburtsdatum:	Geburtsort:
Geschlecht: <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich	Geburtsname:
Anschrift:	PLZ / Ort

- aus ärztlicher Sicht keine Einschränkungen vorliegen und der/die Bewerber/in in gesundheitlicher Hinsicht zur Ausübung des Berufes bzw. der Ausbildung nicht ungeeignet ist.
- aus ärztlicher Sicht Einschränkungen vorliegen, die den/die Bewerber/in so einschränken, dass die Berufsausbildung bzw. die Ausübung des Berufes in Frage gestellt wird.

ggf. Angaben zur Einschränkung:

Ort	Datum	Stempel / Unterschrift